

Jubiläum | 500 Jahre Burgkirche Raron

Eine Komposition für die Burgkirche



Feierlich. Chorherr Daniel Salzgeber bei der Uraufführung der Missa Brevis Sanctus Romanus. Im Hintergrund die Gesangvereine aus Raron und St. German.

FOTOWB

RARON | Schon von Weitem ist über dem Rhonetal die Burgkirche zu entdecken. Das Wahrzeichen von Raron feiert sein 500-jähriges Bestehen. Zu dessen Ehren wurde eine Messe komponiert.

Erbaut wurde die Burgkirche von Raron Anfang des 16. Jahrhunderts. Bischof Matthäus Schiner bestimmte den Burghügel als Standort aufgrund von Unstimmigkeiten der zur Pfarrei gehörenden Gemeinden. Die Ruinen der alten Burg dienen als Umnutzung für die neue Kirche. Ulrich Ruffiner konnte da-

mit seine Begabung für den Umbau bestehender Gebäude unter Beweis stellen. Die Burgkirche nimmt im Wallis eine erstrangige Stellung unter den spätgotischen Sakralbauten ein.

Missa Brevis Sanctus Romanus

Die Messe komponierte der französisch-schweizerische Komponist und Pianist Rodolphe Schacher. «Die Idee, eine eigene Messe für die Burgkirche zu komponieren, bestand schon lange. Das Jubiläumsjahr war dafür perfekt», erklärt Inge Berchtold, Präsidentin des Organisationskomitees. So fand

am Sonntag die Uraufführung der Missa Brevis Sanctus Romanus statt. Rodolphe Schacher gehört zu den aufstrebenden Komponisten der jüngeren Generation. Seine Werke wurden schon in vielen Ländern Europas, aber auch in Nord- und Südamerika sowie in China aufgeführt. Gesungen wurde die Missa Brevis von den Gesangvereinen Raron und St. German. Festprediger und Chorherr Daniel Salzgeber feierte die Jubiläumsmesse.

Pfarrefest

Im Anschluss an die Messe feierte die Gemeinde im gesell-

schaftlichen Rahmen weiter. Auf dem Burghügel wurde ein Apéro serviert. Für Unterhaltung sorgte man auf dem «Kalkofen» mit Fest- und Kantinenbetrieb. Die Dorfvereine aus Raron unterstützten die Festlichkeiten. Auch für die Kleinsten gabs eine Menge Spass. Bei einem Malwettkampfbewerb, Schminke-Atelier und einer Hüpfburg schlugen die Kinderherzen höher.

Der Ausklang zum Jubiläumsjahr findet am 16. November statt. Zum Kirchenpatronatsfest wird die Missa Brevis Sanctus Romanus noch einmal aufgeführt.

smt